

## Call for donations: Solidaritätsarbeit in Gaza

Seit dem 7. Oktober 2023 ist die Bevölkerung des Gazastreifens einer genozidalen Kriegsführung durch Israel ausgesetzt – in all ihren Formen: absichtliche Tötungen, Hinrichtungen, Zufügen von körperlichem und/oder seelischem Schaden, Zerstörung von Lebensgrundlagen, sowie durch das gezielte Töten von Frauen und Kindern. Dazu zählen Bombardierungen ganzer Stadtviertel aus der Luft, Tötungen ganzer Großfamilien, Zerstörungen von Wohnhäusern, Straßen, Geschäften, Bäckereien, das Aushungern der Menschen durch bewusstes und willentliches Vorenthalten von Nahrungsmitteln, aber auch die Zerstörung der medizinischen und Bildungsinfrastruktur, der Krankenhäuser, Schulen und Universitäten durch die israelische Besatzungsarmee. Mehr als anderthalb Millionen Menschen aus dem Norden des Gazastreifens sind vertrieben worden, ihre Häuser sind größtenteils zerstört. Den Gazastreifen wie sie ihn kannten, gibt es nicht mehr. Sie mussten in die Stadt Rafah und das Zentrum des Gazastreifens fliehen und leben nun in Zelten.

Unter diesen Vertriebenen befindet sich eine Gruppe kommunistischer Genoss\*innen aus dem Umfeld der Palestinian People's Party, die ihre Landsleute unterstützen und versuchen, einen kleinen Teil ihres Leides in psychologischer oder wirtschaftlicher Hinsicht zu lindern, indem sie Lebensmittel- und Gesundheitspakete verteilen, den Menschen zuhören und Kinder versuchen zum Lachen zu bringen. Es gibt auch für sie keinen sicheren Ort in Gaza, was sie aber nicht davon abhält, sich trotz des Risikos zu bewegen und Hilfe in all die schwer zugänglichen Gebiete zu bringen – unter dem Lärm von Flugzeugen, Drohnen und Raketen.

*" Ich hätte mir nicht vorstellen können, dass diese Situation uns dorthin führen würde, wo wir jetzt sind. Dieser verrückte Krieg hat unsere Gesichtszüge und die Gesichtszüge dieses Landes verändert. Wir gehen jetzt durch die Straßen, um die Zelte der Vertriebenen aufzusuchen. Ihre Häuser wurden zerstört und sie sind gezwungen in Zelten links und rechts der Straße inmitten von Ruinen zu leben. In den Gesichtern der Menschen sehen wir die Zeichen dieser grausamen Aggression: einige verbringen die Nacht, ohne zu wissen, wohin sie gehen sollen, einigen wurden die Beine abgetrennt, unzählige Mütter haben ihre Söhne und Töchter verloren. Eine extrem schwierige Situation, die wir so noch nie erlebt haben. Wir sind mit einem extremen Krieg seitens der imperialistischen Besatzungsmächte konfrontiert, die uns aus unserem Land vertreiben und uns zerstören wollen."*

Fares, ein Genosse der Jugendorganisation der Palästinensischen Volkspartei in Gaza (früher: Kommunistische Partei Palästinas)

Früher haben wir euch gebeten, für das Farkha Festival zu spenden. Heute rufen wir euch dazu auf, unsere Genoss\*innen der kommunistischen Bewegung in Gaza bei ihrer wichtigen Solidaritätsarbeit zu unterstützen. Wir stehen in engem Austausch mit ihnen und sind über ihre täglichen Aktivitäten zur Unterstützung der notleidenden Menschen informiert. Sie sind in ihrer Solidaritätsarbeit mit wachsenden Bedürfnissen, fehlenden finanziellen Mitteln, einem Mangel an Lebensmitteln und hohen Preisen konfrontiert. Sie sind auf unsere finanzielle Unterstützung angewiesen, um einen Beitrag dazu leisten zu können, den intern Vertriebenen in Gaza ein Überleben und eine Perspektive zu ermöglichen.

**GAZA**

**Spenden könnt ihr folgendermaßen:**

Kerem Schamberger  
Stadtsparkasse München

IBAN: **DE17 7015 0000 0088 1162 15**

Paypal: **imadtouma@gmail.com**

Betreff: **Peace for Palestine**

Wir rufen euch darüber hinaus dazu auf, keine Gelegenheit zu verpassen, die Palästinenser\*innen in Gaza und in den anderen besetzten Gebieten zu unterstützen: durch die Organisation und aktive Teilnahme an Solidaritätsaktionen, Demonstrationen, Kundgebungen und Aktionen des zivilen Ungehorsams, durch das Reden, Schreiben und Posten über die Unterdrückung durch die israelische Besatzungsmacht und den Genozid, der von vielen westlichen Staaten durch Waffenlieferungen sowie diplomatische und politische Schützenhilfe unterstützt wird.

Das Farkha Festival Komitee

Kontakt: **solidarity247@posteo.de**



**GAZA**



## Call for donations: Solidarity work in Gaza

Since October 7, 2023, the population of the Gaza Strip has been subjected to genocidal warfare by Israel - in all its forms: deliberate killings, executions, infliction of physical and/or psychological harm, destruction of livelihoods and the targeted killing of women and children. This includes aerial bombardment of entire neighborhoods, killing of entire extended families, destruction of residential buildings, streets, stores and bakeries, the starvation of people through the deliberate and intentional withholding of food, as well as the destruction of medical and educational infrastructure, hospitals, schools and universities by the Israeli occupation army. More than one and a half million people from the north of the Gaza Strip have been displaced and most of their homes have been destroyed. The Gaza Strip as they knew it no longer exists. They had to flee to the city of Rafah and the center of the Gaza Strip and are now living in tents.

Among these displaced people is a group of communist comrades from the Palestinian People's Party who support their compatriots and try to alleviate a small part of their suffering in psychological or economic means by distributing food and healthcare packages, listening to people and trying to make children laugh. There is no safe place for them in Gaza either, but that doesn't stop them from moving around despite the risk and bringing aid to all the hard-to-reach areas - amid the noise of planes, drones and rockets.

*“I could not have imagined that this situation would lead us to where we are now. This crazy war has changed our faces and the face of this land. Now we walk the streets to find the tents of the displaced people. Their homes have been destroyed and they are forced to live in tents to the left and right of the road amidst the ruins. In the faces of the people we see the traces of this cruel aggression: some spend the night without knowing where to go, some have had their legs cut off, countless mothers have lost their sons and daughters. An extremely difficult situation that we have never experienced before. We are facing an extreme war on the part of the imperialist occupying powers who want to displace us from our land and destroy us.”*

Fares, a comrade of the youth organizations of the Palestinian People's Party in Gaza (formerly: Palestinian Communist Party)

In the past, we asked you to donate to the Farkha Festival. Today we call on you to support our comrades in the communist movement around the Palestinian People's Party in Gaza in their important solidarity work. We are in close contact with them and are informed about their daily activities to support the people in need. In their solidarity work, they are confronted with growing needs, a lack of financial resources, a shortage of food and high prices. They are dependent on our financial support in order to make a contribution to helping the internally displaced people in Gaza to survive and have a perspective.

# GAZA

**You can donate in the following ways:**

Kerem Schamberger  
Stadtsparkasse München

IBAN: **DE17 7015 0000 0088 1162 15**

Paypal: **imadtouma@gmail.com**

reference: **Peace for Palestine**

We also call on you not to miss any opportunity to support the Palestinians in Gaza and the other occupied territories: by organizing and actively participating in solidarity actions, demonstrations, manifestations and actions of civil disobedience, by speaking, writing and posting about the oppression by the Israeli occupying power and the genocide supported by many Western states through arms supplies and diplomatic and political support.

The Farkha Festival Committee

Contact: **solidarity247@posteo.de**



**GAZA**